

## Weiterbildung Palliative Care Level B1 (Dipl.)



*Kompetenzen im Umgang mit chronisch-kranken, sterbenden und trauernden Menschen entwickeln*

## **Konzept**

Der Verein Palliative Care-Netzwerk Region Thun, Netzwerk Palliative Care Oberwallis, die Hochschule für Gesundheit der HES-SO Valais/Wallis sowie SRK der Kantone Bern und Wallis bieten in Zusammenarbeit mit weiteren Akteuren diverse Weiterbildungen in Palliative Care im Raum Bern und Oberwallis an. Koordiniert werden die Weiterbildungen durch eine Weiterbildungskommission. Die Weiterbildungen orientieren sich an den Empfehlungen der Fachgesellschaft palliative.ch.

Das **Ausbildungsniveau Level B1** wird für Fachpersonen angestrebt, die oft mit palliativen Situationen zu tun haben oder bei welchen diese zum Arbeitsalltag gehören. Zur Erreichung des Ausbildungsniveaus Level B1 bietet die HES-SO Wallis zwei Möglichkeiten.

**10 Weiterbildungstage:** Die Kurstage können individuell entsprechend den eigenen Bedürfnissen aus dem bestehenden Weiterbildungsprogramm zusammengestellt werden.

**7 Kurstage plus 24 Lektionen Selbststudium:** Besuch der nachfolgend beschriebenen Weiterbildung Palliative Care Level B1 zusammengesetzt aus dem Besuch von sieben Kurstagen und angeleitetem Selbststudium.

## **Zielpublikum**

Diplomierte Fachpersonen des Gesundheits- und Sozialwesens, die Menschen mit chronischen und weit fortgeschrittenen, unheilbaren Krankheiten, Sterbende sowie deren Familien pflegen, betreuen und begleiten.

## **Ziele**

Die Weiterbildung ermöglicht den Teilnehmenden, ihre Kompetenzen im Umgang mit chronisch-kranken, sterbenden und trauernden Menschen zu entwickeln. Ausgangslage der Wissensvermittlung, des Austausches und der Reflektion sind die Praxisfelder der Teilnehmenden. Nach Abschluss der Weiterbildung können die Teilnehmenden die Bedürfnisse der chronisch-kranken, sterbenden und trauernden Menschen sowie ihrer Angehörigen gezielter erfassen und unter Berücksichtigung und Einbezug des professionellen Umfeldes angemessen darauf eingehen. Die Weiterbildung legt grossen Wert auf die konsequente Koppelung von anwendungsorientierter und forschungsbasierter Wissensvermittlung sowie Praxistransfer.

## Aufbau

Die Weiterbildung setzt sich aus 7 Kurstagen à 8 Lektionen sowie 24 Lektionen angeleitetem Selbststudium zusammen.

01. April 2020	Thun	26. Mai 2020	Interlaken
21. April 2020	Zweisimmen	09. September 2020	Thun
05. Mai 2020	Visp	24. September 2020	Visp
08. Mai 2020	Naters (fakultativ)	29. Oktober 2020	Visp

*Die einzelnen Kurstage sind für weitere Teilnehmende geöffnet.*

Die Selbststudiumsaufträge werden in Zusammenhang mit den einzelnen Kurstagen vergeben und beinhalten primär Vor- und Nachbereitungs- und Reflektionsaufträge. Als Optionen stehen der Besuch von weiteren Kurstagen (z.B. 08. Mai 2020) oder Hospitationen in Fremdinstitutionen offen.

## Kurseinheiten und Inhalte

- Grundlagen, Grundprinzipien und Kernelemente der Palliative Care / Palliative Care auf nationaler und regionaler Ebene - 01. April 2020 - Erika Schärer-Santschi, MAS Palliative Care
- Rechtliche Aspekte, Konzept Autonomie und Ethische Entscheidungsfindung in der Palliative Care und Palliativen Geriatrie am Beispiel Hydratation-Dehydratation / Ernährungsprobleme - 21. April 2020 - Andrea Räss-Hunziker, MAS Ethische Entscheidungsfindung
- Pflegerische Interventionen bei typischen Symptomen in der Palliative Care (exkl. Schmerz) - 05. Mai 2020 - Doris Bittel-Passeraub, MAS Palliative Care, HES-SO/Wallis
- **Fakultativ oder Tag für Vertiefungsarbeit:** Internationale Tagung: Krisen- und Trauerbegleitung - 8. Mai 2020 - verschiedene Dozierende aus Deutschland, Österreich und der Schweiz
- Schmerzmanagement bei chronischen Schmerzen - 26. Mai 2020 - Esther Schmidlin, MAS Palliative Care
- Kardio-Palliative Care: Pflege und Behandlung - 09. September 2020 - Dr. med. Christoph Gerhard, Palliativmediziner, Medizinethiker, Neurologe und spezieller Schmerztherapeut, Leiter Kompetenzzentrum Palliativmedizin, Lehrbeauftragter, Institut für Allgemeinmedizin der Medizinischen Fakultät der Universität Duisburg-Essen
- Sterbende, ihre Angehörigen und Trauernde begleiten / Kommunikation am Ende des Lebens - 24. September 2020 - Doris Bittel-Passeraub, MAS Palliative Care, HES-SO/Wallis
- Themen der Teilnehmenden (Doris Bittel-Passeraub, MAS Palliative Care, HES-SO/Wallis) – 29. Oktober 2020

## **Kursleitung**

Fernando Carlen, MAS Palliative Care, Dozent HES-SO Valais-Wallis, Hochschule für Gesundheit

## **Kurskosten**

1300.-- Franken

*Einzelne Kurstage werden mit finanzieller Unterstützung verschiedener Akteure durchgeführt, welche jedoch keinen Einfluss auf Kursinhalt und –gestaltung nehmen. In der Folge kann der Lehrgang auch vergünstigt angeboten werden. Das Engagement erfolgt im Rahmen einer seit Jahren bestehenden Zusammenarbeit zur Unterstützung von Weiterbildungen im Bereich Palliative Care.*

## **Anerkennung und Bestätigung der Weiterbildung**

Teilnehmende, welche die sieben Weiterbildungstage besucht sowie den Selbststudiumsauftrag bearbeitet und erfüllt haben, erhalten eine Bestätigung der HES-SO Valais-Wallis und eine Bescheinigung für den Nachweis Level B1 gemäss Ausbildungsniveau palliative.ch.

Ebenso erhalten Teilnehmende, die den Nachweis von 10 Weiterbildungstagen im Bereich Palliative Care an der HES-SO Valais-Wallis erbringen, die Bestätigung Level B1.

## **Besonderes**

Die Weiterbildung B1 wird beim Besuch des CAS Palliative Care an der HES-SO Valais-Wallis anerkannt und führt zur Reduktion der Kurskosten. Die üblichen Zulassungsbedingungen für einen CAS Palliative Care an der Hochschule Wallis und Freiburg sind einzuhalten.

## **Rechnungsstellung und Rücktrittsbedingungen**

Die Rechnung für die Kurskosten erhalten Sie nach Bestätigung der Anmeldung. Im Falle eines Rückzugs vor Bestätigung der Anmeldung entstehen keine Kosten. Bei einer Annullierung bis 10 Tage vor Kursbeginn sind 20% der Kursgebühr zu entrichten, bei späterer Annullierung ist der volle Kursbetrag geschuldet.

## **Anmeldefrist**

03. Februar 2020

## **Kontakt:**

Hochschule für Gesundheit, Weiterbildung, Pflanzettastrasse 6, 3930 Visp  
Tel. +41 27 604 28 03, [wb.gesundheit@hevs.ch](mailto:wb.gesundheit@hevs.ch), [www.hevs.ch](http://www.hevs.ch)